

Aufgabenteil Personalökonomik – Klausur Sommersemester 2020

Zu wählen ist für den Aufgabenteil Personalökonomik eine der beiden Aufgaben I oder II.

Hinweis: Sofern beide Aufgaben bearbeitet werden, werden nur Aufgabe I gewertet.

Aufgabe I:

Ein Unternehmen produziert täglich eine Ausbringungsmenge $Q = 60$ mit der Produktionsfunktion $Q(h, L) = \frac{1}{2} \sqrt{h} L$, wobei L die Zahl der Arbeitskräfte und h die Zahl der täglichen Arbeitsstunden einer Arbeitskraft bezeichnen. Der Stundenlohn beträgt $w = 1$. Die täglichen Personalfixkosten je beschäftigter Arbeitskraft sind $C_F = 4$.

1. Stellen Sie die Kostenfunktion auf.
2. Erklären Sie, was man unter variablen Personalkosten und Personalfixkosten versteht (mit jeweils einem Beispiel).
3. Bestimmen Sie analytisch die kostenminimalen Arbeitsstunden und die kostenminimale Zahl der Arbeitskräfte.
4. Stellen Sie das Kostenminimierungsproblem graphisch dar.

Aufgabe II:

- a. Die Produktionsfunktion eines Unternehmens sei $Q(H, L) = (4H + 3L)^{0,5}$, wobei H die Zahl der qualifizierten und L die Zahl der unqualifizierten Arbeitskräfte bezeichnet. Der Lohn einer qualifizierten Arbeitskraft beträgt $w_H = 4$ und der Lohn einer unqualifizierten Arbeitskraft $w_L = 2$. Das Unternehmen produziert einen Output von $Q = 30$.
 1. Wie hoch sind die minimalen Produktionskosten?
 2. Wie viele und welche Art von Arbeitnehmern werden eingestellt?
- b. Das Unternehmen aus Aufgabe (a) möchte einen Output von $Q = 60$ produzieren. Es finden sich nur 300 unqualifizierte Arbeitskräfte, die bereit sind für das Unternehmen zu arbeiten.
 1. Wie viele qualifizierte Arbeitskräfte muss das Unternehmen einstellen, damit der Output produziert werden kann?
 2. Wie hoch sind die Produktionskosten?